



Ausschreibung zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) 2011 - Landesliga Rheinland-Pfalz -

Veranstalter: IG Rheinland-Pfalz (SVR-SWSV)

Vorkampf:

Ausrichter: SC Poseidon Koblenz e.V.

Datum: 1. Abschnitt: So. 13.02.2011, Einschwimmen 10:00 Uhr, Beginn 11:00 Uhr
2. Abschnitt: So. 13.02.2011, Einschwimmen 14.00 Uhr, Beginn 15.00 Uhr

Austragungsort: Beatusbad Koblenz (25m-Bahn), 6 Startbahnen,
Ecke Beatusstraße/Lindenstraße, 56073 Koblenz
Wassertemperatur 27°C, Handzeitnahme, Wassertiefe 1,80m

Meldeanschrift: Claudia Kurowski, Lorenz Wingert 27
Tel.: 0177/6374604
E-mail: verbandstrainer@svrheinland.de

Endkampf:

Ausrichter: Wassersportverein Worms e.V.

Datum: 1. Abschnitt: So. 27.02.2011, Einschwimmen 09:00 Uhr, Beginn 10:00 Uhr
2. Abschnitt: So. 27.02.2011, Einschwimmen 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr

Austragungsort: Heinrich-Völker-Hallenbad (25m-Bahn), 6 Startbahnen,
Alzeyer Str. 111, 67549 Worms
Wassertemperatur 27°C, Handzeitnahme, Wassertiefe 1,30 bis 3,80 m

Meldeanschrift: Frank Kaufmann, Albert-Schweitzer-Str. 4F, 67549 Worms
Tel.: 06241-78800
E-mail: frank_kaufmann1@yahoo.de

Rundenleiter: Frank Kaufmann, Albert-Schweitzer-Str. 4F, 67549 Worms, Tel. 06241-78800
E-Mail: frank_kaufmann1@yahoo.de

Wettkampffolge DMS 2011

	1. Abschnitt	2. Abschnitt			
WK-Nr.:	1	33	200m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	2	34	200m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	3	35	100m	Brustschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	4	36	100m	Brustschwimmen	Männer
WK-Nr.:	5	37	200m	Rückenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	6	38	200m	Rückenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	7	39	100m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	8	40	100m	Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK-Nr.:	9	41	50m	Brustschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	10	42	50m	Brustschwimmen	Männer
WK-Nr.:	11	43	200m	Lagenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	12	44	200m	Lagenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	13	45	800m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	14	46	1500m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	15	47	50m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	16	48	50m	Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK-Nr.:	17	49	200m	Brustschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	18	50	200m	Brustschwimmen	Männer
WK-Nr.:	19	51	100m	Rückenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	20	52	100m	Rückenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	21	53	200m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	22	54	200m	Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK-Nr.:	23	55	50m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	24	56	50m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	25	57	400m	Lagenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	26	58	400m	Lagenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	27	59	50m	Rückenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	28	60	50m	Rückenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	29	61	400m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	30	62	400m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	31	63	100m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	32	64	100m	Freistilschwimmen	Männer

Allgemeine Bestimmungen DMS 2011

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Lizenzordnung (WLO) und die Antidoping-Bestimmungen (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) und die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS).

Mit Abgabe der Meldung zur Teilnahme an dem Wettkampf erklärt der Verein/der Schwimmer, dass er mit der (auch elektronischen) Speicherung seiner personenbezogenen Daten einverstanden ist und damit auch, dass die Wettkampfdaten in Meldelisten (Meldeergebnisse), Wettkampfprotokolle und Bestenlisten aufgenommen und auch auf elektronischem Weg (z.B. über das Internet) veröffentlicht werden.

2. Teilnahmeberechtigung Landesliga Rheinland-Pfalz

Teilnahmeberechtigt sind für 2011 die Vereine, die sich im Jahr 2009 für die Landesliga qualifiziert haben.

Frauen:

1. SG EWR Rheinhessen-Mainz 2	37.422 Punkte
2. SC Poseidon Koblenz 1	35.025 Punkte
3. SG Worms 1	32.757 Punkte
4. Kaiserslauterer SK	32.176 Punkte
5. SC Neustadt/Weinstraße 1	32.165 Punkte (Aufsteiger)
6. SG EWR Rheinhessen-Mainz 3	31.450 Punkte (abgemeldet)

Männer:

1. SC Poseidon Koblenz 1	39.789 Punkte
2. Kaiserslauterer SK	38.075 Punkte
3. SG Worms1	36.899 Punkte
4. SG EWR Rheinhessen-Mainz 2	35.042 Punkte
5. SC Delphin Grünstadt 1	33.523 Punkte
6. Ludwigshafener SV	30.828 Punkte (Aufsteiger)

3. Anzahl der Starts je Schwimmer

Jeder Schwimmer darf nur in fünf Wettkämpfen je Durchgang starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf. Wird ein Schwimmer in einem Wettkampf disqualifiziert, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Beendet ein Schwimmer seinen Wettkampf durch Aufgabe, kann nur derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Schwimmers angerechnet. Wird ein Schwimmer beim Nachschwimmen disqualifiziert, ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Schwimmer eingesetzt war, der eine Voraussetzungen der §§ 8 Abs. 1, 15 WB nicht erfüllte.

Bei einem Nichtantreten zu einem Wettkampf ist ein Nachschwimmen nicht möglich.

4. Startrecht der Schwimmer in den Verbandsligen und der Landesliga Rheinland-Pfalz

Jeder Schwimmer darf im gleichen Wettkampfsjahr nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Schwimmers werden ersatzlos gestrichen.

Schwimmer, die in den Verbandsligen des DMS für einen Verein geschwommen sind, dürfen nach einem Startrechtwechsel in der Landesliga Rheinland-Pfalz nicht für einen neuen Verein starten.

5. Wertung und Platzierung

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktwertung nach der aktuellen Schwimmsportlichen Leistungstabelle des DSV. Die Daten und Erläuterungen stehen auf der Homepage des DSV zur Verfügung.

Eine Mannschaft, die innerhalb der Landesliga Rheinland-Pfalz in mehr als fünf Wettkämpfen keine Wertung aufweist, steigt in die jeweilige Verbandsliga ab.

Sind am Ende mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die größere Zahl der besten Plätze aller Wettkämpfe über die Platzierung.

6. Auf und Abstieg

Die letztplatzierte Mannschaft der Landesliga Rheinland-Pfalz steigt in die jeweilige Verbandsliga ab. Die beste Mannschaft des Aufstiegskampfes zur Landesliga Rheinland-Pfalz (Verbandsligen SVR/SWSV) steigt in die Landesliga Rheinland-Pfalz auf.

Erreicht die zweitplatzierte Mannschaft des Aufstiegskampfes zur Landesliga Rheinland-Pfalz eine höhere Punktzahl als die vorletzplatzierte Mannschaft der Landesliga Rheinland-Pfalz steigt auch diese in die Landesliga Rheinland-Pfalz auf, so dass die vorletzplatzierte Mannschaft in die jeweilige Verbandsliga absteigt.

Wegen der Abmeldung bei den Frauen durch die SG EWR Rheinhessen-Mainz 3 steigt die letztplatzierte Frauenmannschaft nur aus der Landesliga ab, wenn die zweitplatzierte Mannschaft des Aufstiegskampfes mehr Punkte erreicht.

Bei Verzicht auf den Aufstieg bis zum 13.02.2011 21.00 Uhr verbleibt die verzichtende Mannschaft in der entsprechenden Verbandsliga; die nach Punkten nächstplatzierte aus den beiden Verbandsligen kann aufsteigen. Ebenfalls steigt die in den Verbandsligen nächstplatzierte Mannschaft in die Landesliga Rheinland-Pfalz auf, wenn eine Mannschaft aus der Landesliga Rheinland-Pfalz aufgrund von mehr als fünf fehlenden Wertungen in die Verbandsliga absteigen muss.

7. Meldung zum DMS, Startkarten

Bis spätestens 3 Tage vor Wettkampfbeginn ist der Melde- und Ergebnisbogen DMS (DSV-Formblatt 105), mit Namen und Jahrgängen der zum Einsatz kommenden Schwimmer, an die Meldeanschrift des jeweiligen Ausrichters zu senden. Zur schnelleren Erstellung des Meldeergebnisses sollten die Meldungen zusätzlich im DSV-Format 5 an die Email-Adressen gesandt werden. Eine Wettkampfdefinitionsdatei wird auf der DSV Homepage zur Verfügung gestellt.

Die von den Vereinen ausgefüllten Startkarten sind von den Mannschaften mit an den jeweiligen Start zu bringen.

8. Meldegeld, erhöhtes nachträgliches Meldegeld

Das Meldegeld je Mannschaft beträgt in der Landesliga Rheinland-Pfalz jeweils für Vorkampf EUR 100,00 und Endkampf 100,00 EUR.

Das Meldegeld ist auf folgendes Konto bis zum 09.02.2011 (Vorkampf) bzw. 23.02.2011 (Endkampf) mit Angabe des Vereins und des Wettkampfes zu überweisen:

Vorkampf: Schwimmverband Rheinland e.V., Volksbank Hochwald-Saarburg eG, Kto.-Nr. 100300 (BLZ 585 647 88)

Endkampf: Südwestdeutscher Schwimmverband e.V., Deutschen Bank Kaiserslautern, Konto-Nr. 0234500, (BLZ: 540 700 92)

Mannschaften, die sich nach dem 07.02.2011 (Vorkampf) bzw. 20.02.2011 (Endkampf) beim Rundenleiter abmelden, oder Mannschaften, die nicht teilnehmen oder bei denen mehr als fünf Wettkämpfe in der Landesliga Rheinland-Pfalz unbesetzt bleiben, haben neben dem Meldegeld ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 200,00 EUR an den eigenen Verband zu zahlen.

9. Bahnverteilung

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Vorkampf wird entsprechend dem Punktstand des DMS 2009 gesetzt. Die punktbeste Mannschaft beginnt im 1. (2.) Wettkampf auf der mittleren Bahn. Danach wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf der Frauen bzw. der Männer, d.h. die Mannschaft, die im Wettkampf 1 (2) auf der Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2, usw. (rollierendes System). Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf der Bahn 2.

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Endkampf erfolgt nach dem Punktstand des Vorkampfes. **Es gilt die gleiche Regelung wie im Vorkampf (rollierendes System).**

10. Start, Zeitmessung

Entsprechend § 125, Abs. 6 WB, wird für die gesamte Veranstaltung die „Ein-Start-Regel“ festgelegt.

Es erfolgt Handzeitnahme gemäß § 133, Abs. 3 und 6 WB. Der Ausrichter ist auch berechtigt evtl. eine elektronische Zeitmessaanlage einzusetzen.

11. Kampfrichter

Pro Mannschaft sind zwei Kampfrichter namentlich und verbindlich ebenfalls bis zu den genannten Terminen an die Meldeadresse zu melden. Über den Einsatz entscheidet der Ausrichter in Verbindung mit den anwesenden Kampfrichterobleuten am Wettkampftag.

12. Lizenzierung, Sportfähigkeitsattest

Auf die Registrierungspflicht und die Zahlung der Jahreslizenz für das Jahr 2011 wird besonders hingewiesen. Die Erklärung der Sportgesundheit gemäß § 7 WB AT ist bei Abgabe der Meldebögen zu bestätigen. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden entsprechende Ordnungsmaßnahmen verhängt. Hierzu wird dem Wettkampfprotokoll eine Liste der festgestellten Beanstandungen beigelegt, die Grundlage für die Einleitung von Ordnungsmaßnahmen ist.

13. Meldeergebnis

Das Meldeergebnis und das Protokoll erhalten die teilnehmenden Vereinen per E-Mail gesendet.

14. Haftung

Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird vom Veranstalter und Ausrichter keinerlei Haftung übernommen.

15. Ergebnisdienst

Nach Beendigung des letzten Abschnittes ist vom Ausrichter das vollständige Protokoll mit den Melde- und Ergebnisbögen (DSV-Form 105) per E-Mail an den Rundenleiter der IG Rheinland-Pfalz zu senden.

Der Rundenleiter der IG Rheinland-Pfalz leitete das Ergebnis weiter an den Rundenleiter Süd: Jakob Rukatukl, Postfach 60 06 51, 70305 Stuttgart,
Tel.: 0711/332046 privat; E-Mail: rukatukl@t-online.de

Die Ergebnisdatei ist ebenfalls per E-Mail an post@ehrhardt.net zu senden.

Trier/Worms, 28. November 2011

Michael Lang
Fachwart Schwimmen (SVR)

Frank Kaufmann
Fachwart Schwimmen (SWSV)